

Aus Canadischen Provinzen

Saskatchewan

Junge Schullehrerin Opfer der Flammen.

Beihune, 3. Mai. — Miss Beba Blanche Garratt, 23 Jahre alt, Schullehrerin in der Beihune Schule, 8 Meilen südwestlich von Beihune, verbrannte um 3 Uhr, morgens, als im Hause des G. Campbell ein Feuer ausbrach, dessen Ursache unbekannt ist. Frau Garratt, die Farmarbeiter, welcher unten in der Küche schlief, gab das Alarmglocke, und Herr und Frau Campbell eilten in ihren Nachschlafkammer heraus, während Frau Garratt vom Rauch übermächtig wurde, ehe sie die Türe öffnen konnte. Bei Tagesanbruch fand man die verbrannte Leberette der Beihune in der Kuchentüre. Die Campbell konnten nichts von ihrer Beihune retten, da die nahe gelegene Garage und die Getreidekammer zerstört wurde.

Konferenzbericht

Vanigan, East, 4. Mai. Die Nord-Ost-Konferenz des Canadischen Diktors der Ohio-Synode versammelte sich am 25. und 26. April in der Christengemeinde des Herrn Pastor J. Eder zu Carl Greg, East. Die Konferenz war sehr gut besucht; alle Pastoren, bis auf einen, waren erschienen und auch der hatte sich angemeldet, wurde aber aus einem unbekanntem Grunde an seinem Kommen verhindert. Als Gäste waren erschienen die Pastoren V. G. Kohlmeier und C. Schmidt aus Winnipeg, P. J. Frig und Direktor Rex Schneider von Regina, und P. G. Dähnel von Wobhan, East. Die Konferenz wurde eingeleitet mit einer geistlichen Anrede von Pastor J. Eder. Darauf wurden die Sitzungen eröffnet von dem Konferenzpräsidenten V. A. Frick. Die Vormittagsstunden wurden, wie üblich, zur Vorbereitung von Verhandlungen verwendet. An den Nachmittagen wurden Diskussionen, Vorträge und Gebete gehalten. Zunächst lag ein Referat vor von P. A. Frick über das Thema „Jesu und die lutherische Kirche“.

Drei Personen durch Unfall getötet.

Blaine Lake, 3. Mai. — Drei verdienstvolle Individuen ereigneten sich im Blaine Lake-Distrikt, 60 Meilen nordwestlich von Saskatoon. Der erste ereignete sich am Donnerstag, als John Knauffowski, 23-jähriger junger Eismann, welcher nur ein Jahr in Kanada war, durch eine Ege, die er über den Eisfeld fuhr, in den Tod starb. Kurz darauf wurde ein anderer junger Mann, der ebenfalls ein Eismann war, durch einen Unfall getötet. Er fuhr mit einem Traktor über das Eis, welches sich vom Eisfeld löste. Als er die Wädhler richtete, wollte er ein unglückliches Verhängnis über ihn kommen, als er in den Tod starb.

Farmer unter Ege getötet.

Triffoch, 3. Mai. — John Zanquine, 64 Jahre alt, wurde, als er eine Ege spannte, durch einen Unfall getötet. Er fuhr mit einer Ege über den Eisfeld, als er plötzlich in den Tod starb. Ein anderer Farmer wurde ebenfalls durch einen Unfall getötet, als er eine Ege über den Eisfeld fuhr.

Tot angefundnen.

Beihune, 1. Mai. — Charles J. Conglin, 28 Jahre alt, ein Arbeiter von Beihune, wurde in seiner Hütte hinter dem Poolroom in Beihune, südlich von Beihune, tot angefundnen. Eine 22 Kaliber-Lunte lag neben dem Toten.

Mit der Kugelabwahn verlor.

Triffoch, 30. April. — Rossion Carl, welcher auf der Farm bei Triffoch, welcher auf einen Wagen aufzufuhr, verlor die Kontrolle über den Wagen und wurde durch einen Unfall getötet.

Unfall auf der Ege.

Beihune, 1. Mai. — Jake Weidlich, Portner in der Weidlich & Washington Garage, wurde mit einer schweren Verletzung im Fuß in der Beihune-Hospital gebracht, wo ein Teil des Fußes auf operativem Wege abgenommen werden mußte. Es ist ein Rätsel, wie der Mann sich so verletzt haben kann, aber er selbst konnte

Sie waren ihm eine große Hilfe

Sagt Mann aus Alberta, von Dobb's Kidney Pills

Mr. Ernest A. Day empfiehlt sie allen seinen Freunden. Von Island, Alta., 7. Mai. — Ich nahm Dobb's Kidney Pills gegen meine Nierenbeschwerden und sie waren mir eine große Hilfe. Ich schreibe Mr. E. A. Day, Box 19, Von Island, Alta. Ich möchte nicht ohne diese Pillen sein, denn sie haben mich durchgebracht, wenn andere Arzneien nicht als erfolgreich erachtet hat. Ich lagte allen meinen Kunden von ihrer guten Wirkung und ich hoffe, sie werden die Pillen gebrauchen, wenn sie es benötigen. Dobb's Kidney Pills reinigen das Blut, und reines Blut, zu allen Körperstellen ausgeführt, gibt neue Gesundheit und verleiht die Energie des Körpers. Dobb's Kidney Pills sind ein ausgezeichnetes Heilmittel und jetzt ist die richtige Zeit, sie einzunehmen. Während der langen Wintermonate ist das System des Körpers geschwächt worden und Dobb's Kidney Pills arbeiten mit der Natur zusammen, indem sie den Nieren beistehen, ihre Arbeit zu leisten, und alle Unreinigkeiten aus dem Körper auszuweisen. Dobb's Kidney Pills sind überall in der Provinz erhältlich, in jedem Drogerien oder in der Dobb's Medicine Co., Ltd., Toronto 2, Ontario.

Alberta

Liberaler in Medicine hat gewählt.

Medicine Hat, 1. Mai. — Doctor J. A. Hendrickson hat in der Wahl zum Provinzialparlament den Sieg über J. A. Hendrickson, konservativ, davongetragen. Die Wahl wurde nötig durch den Tod von Captain C. S. Fingle, Liberal, Doctor J. A. Hendrickson, hatte 1,055, Hendrickson, konservativ, 691; W. G. Combs, Labor, 524; P. J. Bott, unabhängig, 106 Stimmen.

Das Säen hat begonnen.

Edmonton, 1. Mai. — Von überall kommen Berichte, daß mit dem Säen begonnen wurde. Das Land ist in ausgezeichnetem Verfallung.

Stürme in Nordalberta.

Calgary, 1. Mai. — Alle Telefon- und Telegraphendrähte nach Edmonton in den Distrikten von Westfriesland, südlich von Camrose und Lacombe, sowie östlich und südöstlich wurden von einem heftigen Wind heruntergerissen, welcher Regen und Schnee mit sich brachte. Der Sturm richtete über den Edmonton-Distrikt, wobei Telegraphenleitungen umgeworfen wurden. Beide Eisenbahnenleitungen, sowohl die von der C. P. R.

Wagner, East, 24. April.

John Wagner, 24. April. Die letzten Herbst, eine Erholungsreise nach Manitoba machten und im Winter der ihren Eltern in Norden waren, sind nun auf der Heimreise. Sie kamen letzte Woche bei Northhorn, wo die Herrn und Frau D. C. Kidel beherbergt wurden.

Katholische Konferenz.

In Etobicoke, East, wurde die alljährliche katholische Pastoral-Konferenz „Cath. Soc. Inc.“ unter dem Vorsitz von Pater A. F. Eder abgehalten. Während der Sitzung wurde Pater Wilhelm Kitz als Präsident gewählt und P. A. Ludwig als Sekretär.

Korrespondenzen.

Gravelly, East, 20. April. Sehr geehrte Redaktion! Vor ungefähr 2 Wochen kamen 4 deutsche Jungen in Gravelly an, davon nahmen zwei Stellung bei Herrn Lorenz Hödel, einer bei Herrn Albert Hödel und einer bei Herrn Johann Stephan. Hoffen wir, daß die jungen Leute mit ihrer neuen Heimat zufrieden sind und nicht klagen über die schlechte Behandlung und über Kanada, wie einige es tun. Man sollte auch mit dem Anwerben von Einwanderern vorsichtiger sein. Man sollte den Leuten alles klarlegen, damit sie wissen, daß, wenn sie nach Kanada kommen, sie einer schweren Arbeit gegenübersehen und nicht als Rechtsanwältin angestellt werden können; denn solche haben wir hier in Kanada mehr als genug. Die meisten sind hier, wo es nur möglich ist. Da ist auch ein Rechtsanwältin, der in die Provinzial-Legislatur gewählt werden will; er wohnt in Wabow. Den Namen werden unsere Deutschen vielleicht schon erfahren haben. Haben die Deutschen in unserem Wahlkreis schon darüber nachgedacht, wenn wir unser Vertrauen schenken sollen? Ein deutscher Mann und zwar ein echter Deutscher ist Herr J. J. Riebergall. Ein gut

Manitoba

Den Mieter erstochen.

Winnipeg, 2. Mai. — Frau Alice Duval, 40 Jahre alt, erstach mit einem Brotmesser ihren Mieter

Vergiftung durch wilde Rüben.

Winnipeg, 27. April. — Nachdem die Familie B. B. Willis wildwachsende Rüben geessen hatte (Parsnips), wurde B. Willis schwächer krank, daß er bald darauf starb. Auch die anderen Familienmitglieder litten an Vergiftungserscheinungen, gehen aber der Besserung entgegen.

Bei Autounfall getötet.

Winnipeg, 1. Mai. — Fräulein R. Einfeld, die Tochter eines gutbekannten Familien aus East St. Paul, wurde augenblicklich getötet, als sich das Automobil, in dem sie und noch andere drei junge Leute fuhren, an der East Edmonton Road überließ.

Polizei und Gefangen getötet.

Peterborough, 3. Mai. — Der Provinzialminister Norman F. Macer und John Stewart wurde in ein Hotel gerufen, um David Montgomery zu verhaften. Montgomery, der gerade die Treppe herunterkam, gab einen Schuß aus seinem Revolver ab und tötete den Polizeiführer auf der Stelle, während Stewart durch einen Schuß getötet und leicht verletzt wurde. Verwundete Polizeiführer erkrankten daraufhin Montgomery, welcher Anstalten machte, zu fliehen.

Wieder ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Ein Verbrechen.

Winnipeg, 2. Mai. — Ein Verbrechen wurde in Winnipeg begangen, als ein Mann, der ein Automobil fuhr, von einem anderen Mann angehalten wurde, der ihn erzwang, den Motor zu stoppen. Der Mann wurde dann in den Tod geschossen.

Dr. Williams' Pink Pills
Für Bluthreinheit und Gesundheit.
Dr. Williams' Sanatorium, 512 University Ave., S.E., Minneapolis, Minn.

Bekanntmachung!

Sie wünschen hiermit bekannt zu geben, daß Sie in unserer neuen, modernen Office, 111 Sun Road, 645 Main Street, Office No. 20, am 1. Mai, umgezogen sind. Wir werden unsern alten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten, sowie allen Interessierten, die uns besuchen wollen, in unserem neuen Büro zu begrüßen.

J. G. KIMMEL
Deutscher Notar
111 Sun Road, 645 Main St., Winnipeg, Man.

Pinkham's Compound ist ausgezeichnet

Lesen Sie diesen Brief von einer dankbaren Frau.
Winnipeg, Ont. — Ich denke, Lydia C. Pinkham's Compound ist unvergleichlich. Ich habe sechs Kinder gehabt, von welchen vier am Leben sind, und mein jüngstes ist ein tüchtiger Junge, nun acht Monate alt, und wiegt 23 Pfund. Ich nahm Ihre Medizin vor jeder Anberaubung, und hatte gewöhnlich großen Vorteil davon. Ich rate allen meinen Freunden, wenn sie nicht gesund sind, sich Ihre Medizin zu verschaffen, wie ich es getan habe. — Mrs. Milton W. Miller, Wabasha, Ont.



British Columbia

Tot im Hotel angefundnen.
Victoria, 1. Mai. — Charles Shields, ein alter Mann, früherer Richter in der Royal North West Mounted Police, welcher seit einem Jahr in Victoria lebte, wurde im Besatzraum eines Hotels tot angefundnen. Er scheint an einem Herzleiden gestorben zu sein. Man weiß nicht, ob er den Tod, doch ist bekannt, daß er aus Regina kam und schon seit längerer Zeit lebend war.

Tödlicher Zusammenstoß.

Vancouver, 27. April. — John Owen, 17 Jahre alt, stieß auf seinem Motorrad mit einem Automobil zusammen und erlitt schwere Verletzungen, denen er noch in der selben Nacht erlegen ist.

Vergiftung durch wilde Rüben.

Winnipeg, 27. April. — Nachdem die Familie B. B. Willis wildwachsende Rüben geessen hatte (Parsnips), wurde B. Willis schwächer krank, daß er bald darauf starb. Auch die anderen Familienmitglieder litten an Vergiftungserscheinungen, gehen aber der Besserung entgegen.

Bei Autounfall getötet.

Winnipeg, 1. Mai. — Fräulein R. Einfeld, die Tochter eines gutbekannten Familien aus East St. Paul, wurde augenblicklich getötet, als sich das Automobil, in dem sie und noch andere drei junge Leute fuhren, an der East Edmonton Road überließ.

Polizei und Gefangen getötet.

Peterborough, 3. Mai. — Der Provinzialminister Norman F. Macer und John Stewart wurde in ein Hotel gerufen, um David Montgomery zu verhaften. Montgomery, der gerade die Treppe herunterkam, gab einen Schuß aus seinem Revolver ab und tötete den Polizeiführer auf der Stelle, während Stewart durch einen Schuß getötet und leicht verletzt wurde. Verwundete Polizeiführer erkrankten daraufhin Montgomery, welcher Anstalten machte, zu fliehen.

MINARD'S LINIMENT
"KING OF PAIN"
Tägliche Applikation von Minard's wird die Schmerzen abtöten. Ebenso ausgezeichnet für harte Haut, Gürtelergüsse und Brunnens. Minard's Liniment für Schnitt- und andere Wunden. Das großartige weiße Liniment.

Manitoba

Den Mieter erstochen.
Winnipeg, 2. Mai. — Frau Alice Duval, 40 Jahre alt, erstach mit einem Brotmesser ihren Mieter

Achtung! Farmer

Gute Farmen und Häuser zu verkaufen und zu verrenten, annehmbare Preise und Abzahlungen, auch Farmen gegen Städteigentum einzutauschen.
Wollt ihr Farmarbeiter haben, teilt uns mit, was die Leute bei euch einbringen sollen und wir werden auch gute Arbeiter unentgeltlich befragen.
Wer seine Verwandten oder Bekannten von drüben nach hier bringen lassen will, der wende sich an uns, wir sind Vertreter der besten und größten Schiffsgesellschaften. Weiter empfehlen wir uns als redigierliche notarielle Dokumente zu verfertigen, auch Vollmachten nach Europa.
Wir sollicitieren rückständige Gelder.
Versicherungen nach allen Ländern.
Feuer-, Lebens- und Unfallversicherungen, der sichersten und besten Gesellschaften.
Jedem beliebigen Auskünfte erteilen wir gerne frei.
Wir garantieren gute und zufriedenstellende Ausführungen aller Aufträge und bitten, sich vertrauensvoll an uns zu wenden.

J. C. Wehrens & Sohn
Notar und Fidejussor
1516—11te Ave. Phone 2906 Regina, East.

NGL NORTH GERMAN LLOYD
Schiffskarten
für direkte Verbindung zwischen Deutschland und Canada zu denselben Bedingungen wie auf allen anderen Linien.
Die Schiffe des Norddeutschen Lloyd sind bekannt wegen ihrer Sicherheit, guten Behandlung und Bequemlichkeit.
Deutsche, laßt eure Verwandten auf einem deutschen Schiff kommen! Unterthut, eine deutsche Dampfer-Gesellschaft!
Geldüberweisungen
nach allen Teilen Europas. In amerikanischen Dollars oder der Landeswährung ausbezahlt, je nach Wunsch.
Jede Auskunft erteilt bereitwilligst und kostenlos.
Norddeutscher Lloyd
Hauptbüro für das westliche Canada, 654 Main Street, C. L. Maron, Western Manager.
General-Agentur, Edmonton, Alta., 10061—101. Street.

Haben Sie in der Alten Heimat Freunde, welche nach Canada kommen wollen?

Wenn das der Fall ist, und Sie ihnen dabei behilflich sein wollen, kommen Sie zu uns. Wir treffen die nötigen Vorbereitungen.
E. G. WICKERSON, City Ticket Agent,
1574 Centre St., Regina.
Agent für alle Dampferfahrts-Gesellschaften oder schreiben Sie an W. Stapleton, D.P.A., Saskatoon.
Reisende werden an Küste empfangen, an Bestimmungsort befördert.
CANADIAN NATIONAL RAILWAYS